

## JESUS CHRISTUS spricht:

**„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das durch den Mund Gottes geht.“**

*Matthäus 4,4 und Lukas 4,4*

Die Telefon-Kurzpredigt

Höre GOTTES WORT vom 31.08.-06.09.2024

Nr. 24/36A

Lieber Hörer!

Was für ein Geschenk ist es doch, dass wir uns auch heute wieder auf diese Weise begegnen.

Wir dürfen in aller Ruhe von Mensch zu Mensch sprechen. Wir sind Gott sehr dankbar dafür. Wer heute als Mensch auf dieser Erde lebt, hat es nicht einfach. Gewiss, es gab eigentlich nie goldene Zeiten.

Aber was alle Zeiten der Menschheitsgeschichte von heute unterscheidet, ist die Tatsache, dass wir am Ende sind. Ja, du hast recht gehört! Gott setzt für diesen Zeitabschnitt der Gnade ein Ende.

Über 2000 Jahre hin wurde auf dieser Erde das so herrliche Evangelium verkündigt. Es hat sich in aller Welt als das beste Heilmittel für die Probleme der menschlichen Seele bewiesen. Und wir freuen uns von ganzem Herzen, dass dadurch viele, viele Menschen gerettet wurden. Sie sind längst am Ziel. Mit ihnen baute und baut Gott ein ewiges Reich. Alle Reiche dieser Welt gehen bald unter. Dieses Reich unseres Gottes bleibt!

Nun wirst du fragen: Wie kann man behaupten, dass gerade jetzt das Ende dieser göttlichen Zeitepoche gekommen ist? Die Antwort ist einfach. Wir leben in dem Zeitabschnitt, von dem der Geist Gottes durch Jesaja gesprochen hat:

**„Denn sie haben die Gesetze übertreten, die Satzungen abgeändert, den ewigen Bund gebrochen!“** *Jesaja 24,5*

Ebenso hat der Heilige Geist durch den König David prophetisch die Rebellion gegen Gott und seinen Sohn Jesus Christus in unserer heutigen Generation angekündigt:

**„Lasst uns ihre Bande zerreißen und ihre Fesseln von uns werfen!“** *Psalms 2,3*

Ich rate jedem meiner Hörer, unbedingt Psalm 2 und Jesaja 24 zu lesen. Und das nicht nur einmal. Es gibt Abschnitte in der Bibel, die man dem Inhalt nach immer vor Augen haben muss. Ganz besonders jetzt, wo wir zum Ende dieser göttlichen Zeitepoche gekommen sind.

Nun wirst du mir sagen: Das ist ja schrecklich, was dort zu lesen ist! Lieber Hörer, die Gerichte Gottes sind immer schrecklich. Aber hast du nie darüber nachgedacht, wie freundlich und liebevoll Gott ist, dass er uns im Voraus darauf aufmerksam macht? Es bleibt dabei: Gott will nicht, dass auch nur ein Mensch in seinen Sünden sterben muss!

Wer seiner Stimme Gehör schenkt, muss sich bei allen Schrecknissen nicht fürchten. Er hat Heimatrecht bei Gott. Etwas Besseres kann ihm gar nicht passieren.

*Gilt das auch für dich, lieber Hörer?*

---

Herzliche Einladung zur **KURZPREDIGT**: 4 Minuten

**www.kurzpredigt.de**

☎ **+49 7424 50 17 84** (Deutsches Festnetz, Tag und Nacht)

Verantwortlich: H.-D. Pfeleiderer, Missionar, Weberstr. 10, 78647 Trossingen, Deutschland